

RS OGH 1997/6/19 15Os79/97, 14Os43/11x

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 19.06.1997

Norm

StPO §345 Abs1 Z13

§3g Verbotsg

Rechtssatz

Kein Verstoß gegen das "Doppelverwertungsverbot des § 32 Abs 2 StGB" bei Annahme des Erschwerungsgrundes der wiederholten tatbestandsmäßigen Tätigkeit weil für die Erfüllung des Verbrechens nach § 3 g VG die Begehung bloß einer der im Schuldspruch umschriebenen mehreren rechtlich gleichrangigen Handlungen, sohin die bereits einmalige Betätigung ausreicht.

Entscheidungstexte

- 15 Os 79/97
Entscheidungstext OGH 19.06.1997 15 Os 79/97
- 14 Os 43/11x
Entscheidungstext OGH 24.05.2011 14 Os 43/11x
Auch

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1997:RS0108728

Im RIS seit

19.07.1997

Zuletzt aktualisiert am

02.08.2011

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at